



Pressedienst

03. Juli 2017

Feuerwehr

Höhenretter und Handballer erringen Meistertitel

Düsseldorfer Feuerwehrleute konnten im Juni zwei Wettkampfveranstaltungen für sich entscheiden und waren damit sehr erfolgreich: Sowohl die Handballer als auch die Höhenretter zeigten Top-Leistungen und sicherten sich den Titel des Deutschen Meister.

"Ich bin stolz darauf, dass wir so erfolgreiche und leistungsfähige Sportler in Düsseldorf haben", erklärte Feuerwehrdezernentin Helga Stulgies, die zusammen mit Feuerwehrchef Peter Albers die beiden Meistermannschaften zu einem kleinen Empfang eingeladen hatten. "Die Fitness und das Know-how, aber auch der starke Teamgeist der Feuerwehrleute kommen den Menschen in unserer Stadt in einer Notlage stets zu Gute", stellte Albers klar.

Höhenretter

Die Düsseldorfer Höhenretter traten am 17. Juni beim 14. nationalen Vergleichswettkampf der Höhenrettungsgruppen in Erfurt an. Souverän konzentrierte sich die Mannschaft auf die anspruchsvollen Aufgaben und erkämpfte den Deutschen Meistertitel. Das Team um Jörg Janssen, dem Leitenden Höhenretter der Düsseldorfer Gruppe, gewann die Trophäe der nationalen Meisterschaft damit zum bereits zum siebten Mal – zweimal war Düsseldorf Ausrichter und konnte deshalb an den Wettkämpfen nicht teilnehmen. Es untermauerte damit erneut seinen Status als "Rekordmeister". Das Team widmete den Sieg Peter Albers, der im August in den Ruhestand versetzt wird. "Ich freue mich über die schöne Geste, an die ich mich sicher gerne erinnern werde", so der Feuerwehrchef.

Die Organisation des Vergleichswettbewerbes hatte in diesem Jahr die Feuerwehr Erfurt übernommen. Bei dem Leistungsvergleich traten 14 Höhenrettungsgruppen gegeneinander aus dem gesamten Bundesgebiet an – vier davon aus Nordrhein-Westfalen. "Drei Einzelaufgaben standen für die



Höhenretter und Handballer erringen Meistertitel

Seite 2

Feuerwehrmänner aus der Rheinmetropole auf der Agenda, die sie in 35 Minuten und 4 Sekunden lösten", berichtete Jörg Janssen.

An der ersten Station musste ein Fallschirmspringer aus einer Hochspannungsleitung patientengerecht gerettet werden. Die zweite Aufgabe war der Vorstieg auf einen Gittermast mit anschließender Pendel-Abseilung. Die letzte Prüfung war eine Überraschung für alle Teilnehmer. Das Team musste Knoten und eingebundene Geräte "blind" ertasten und unter der "Nullsicht" nachbauen. Eine noch nie dagewesene Aufgabe, die es aber in sich hatte.

Das Düsseldorfer Team von der Feuerwache Münsterstraße - dem Heimatstandort der Höhenretter in Düsseldorf - setzte sich aus Daniel Osterbrink, Volker Thyssen, Matthias Nolten, Tobias Wilkomsfeld, Jan-Dirk Lindenau und Jörg Janssen zusammen.

Ergebnisliste Leistungsvergleich:

1. Düsseldorf 35:04 Minuten
2. Hamburg 36:33 Minuten
3. Magdeburg 39:02 Minuten
4. Chemnitz 39:25 Minuten
5. Essen 43:18 Minuten
6. Hannover 43:42 Minuten
7. Berlin 51:20 Minuten
8. Frankfurt am Main 53:04 Minuten
9. Oldenburg 55:59 Minuten
10. Köln 61:02 Minuten
11. Leipzig 65:28 Minuten



Höhenretter und Handballer erringen Meistertitel

Seite 3

12. Stuttgart 66:54 Minuten
13. Gera 76:50 Minuten
14. Oberhausen 89:08 Minuten

Handballer

Düsseldorf war als Titelverteidiger und Gastgeber der Ausrichter der 17. offenen deutschen Meisterschaften im Handball der Berufsfeuerwehren. Seit 2014 spielt die junge Handballmannschaft der Feuerwehr Düsseldorf bei den Turnieren mit.

Die zwölf teilnehmenden Städte wurden in zwei Gruppen aufgeteilt:

Gruppe A setzte sich zusammen aus den Berufsfeuerwehren Berlin, Hagen/Altena, Mönchengladbach, Köln, Krefeld und Düsseldorf, die in der Haupthalle an der Brinkmannstraße spielten.

In Gruppe B spielten die Berufsfeuerwehren Hamburg, Essen, Bielefeld, Oberhausen, Duisburg und Bochum/Herne, die ihre Gruppenspiele in der Sporthalle an der Färberstraße austrugen.

Gespielt wurde am 10. Juni in der Sporthalle an der Färberstraße und in der Haupthalle an der Brinkmannstraße. In der Vorrunde betrug die Spieldauer zwölf Minuten und im Halbfinale sowie Finale jeweils 15 Minuten. Die Mannschaft aus Düsseldorf zeigte glänzende Spiele und konnte alle für sich entscheiden. So errang sie den zweiten Meistertitel in Folge. "Mehr als Fair ging es auf den Spielflächen in den beiden Sporthallen zu - darüber waren sich alle Spieler einig", resümieren die beiden Handball-Kapitäne Malte Amernick und Oliver Blomel.

Das Handballteam setzte sich aus Kai Kröger (Abteilung Technik), David Baumbach (Atemschutzwerkstatt), Andreas Brähler und Tobias Hahn (Grundausbildungslehrgang), Tim Lorenz (Feuer- und Rettungswache Gräulinger Straße), Kevin Scholz (Torwart/ FRW Flughafenstraße), Kapitän



Höhenretter und Handballer erringen Meistertitel

Seite 4

Oliver Blomel, Nils Röser, Martin Sosnik, Torben Rankl (FRW Behrenstraße), Thorsten Hoppmann (Urgestein/ FRW Quirinstraße), Sven Kuberski, Torsten Mühlberg und Kapitän Malte Ammernick (FRW Hüttenstraße) zusammen.

Ergebnisliste Handballturnier:

1. Düsseldorf
2. Bochum/Herne
3. Mönchengladbach
4. Oberhausen

Zu Ihrer redaktionellen Verwendung stellen wir Ihnen folgendes Material zum Download zur Verfügung:



Düsseldorfer Feuerwehrleute waren sehr erfolgreich: Sowohl die Handballer als auch die Höhenretter sicherten sich den Titel des Deutschen Meister.,

©Feuerwehr Düsseldorf

<https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/170703-FW-Meister.jpg>

Textversion:

https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20170703-204_06.txt

Kontakt: Buch, Michael



Landeshauptstadt
Düsseldorf

Höhenretter und Handballer erringen Meistertitel

Seite 5

presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131

Herausgegeben von der
Landeshauptstadt Düsseldorf
Amt für Kommunikation

Telefon +49. 211. 89 - 93131
Telefax +49. 211. 89 - 94179

Medienkanäle

www.duesseldorf.de/medienportal
www.facebook.com/duesseldorf
www.twitter.com/duesseldorf
www.instagram/duesseldorf
www.youtube.com/stadtduesseldorf

:DÜSSELDORF

15175_204